

Ostern 2019

**Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,**

*im Namen von Gemeinderat und
Gemeindeverwaltung wünsche ich
Ihnen von Herzen*

FROHE OSTERTAGE!

*Genießen Sie erholsame freie Tage,
insbesondere Ausflüge in der Natur,
fröhliches Familienzusammensein,
sowie angenehme Stunden im
Freundes- und Familienkreis!*

W. J. Müller



Tage im Dunkel verhangen,
machten Dich mutlos, befangen,
all Dein Sehnen nach Licht
erfüllte sich nicht.
Lieder im Nebel verklungen.

Auch die nutzlosen Fragen
halfen nicht weiter -, die Klagen
verwehte der Wind -
hoffe, wie ein Kind,
wehre Dich gegen das Zagen.

Und schau her: an allen Orten
öffnet das Leben die Pforten,
alles leuchtet und blüht,
und es klingt das Lied:
sieh, es ist Ostern geworden.

Autor unbekannt



Wald



Glashütte



Hippetsweiler



Kappel



Reischach



Riedetsweiler



Rothenlachen



Ruhestetten



Sentenhart



Walbertweiler

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung der Gemeinde Wald findet am **Dienstag, dem 23. April 2019, um 19:30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Wald (EG) statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Bebauungsplan „Dampferweg“ und örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan
 - Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen und Abwägung derselben
 - Satzungsbeschluss
 - Ausschreibungsbeschluss
3. Baugebiet „Hürsten II“
 - Vergabe der Erschließungsarbeiten
4. Abrechnung „Von-Weckenstein-Straße“
5. Mehrgenerationenhaus
 - Vergabe der Trockenbauarbeiten
 - Vergabe der Fensterbauarbeiten
6. Änderung der Friedhofssatzung und der Friedhofsgebührensatzung
 - Aufnahme von „Baumgräbern“ in die Satzung
 - Gebührenkalkulation und Beschluss zu den Nutzungsgebühren der neuen Grabart
7. Wirtschaftspläne nach dem neuen doppischen System
 - Kernhaushalt
 - Eigenbetrieb Wasser
 - Eigenbetrieb Abwasser
 - Beschluss der Wirtschaftspläne mit Stellenplan, Finanzplanung etc. als Satzung
8. Bauangelegenheiten
 - Erweiterung des bestehenden Wohnhauses auf FSt.-Nr. 4/6 (Von-Weckenstein-Str. 20) der Gemarkung Wald
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Exemplare der Sitzungsunterlagen liegen für interessierte Zuhörer, wie immer, im Sitzungssaal auf.

Gez. Müller, Bürgermeister

Hundehaltungen im Gemeindegebiet

Die Hundesteuer ist eine Aufwandssteuer, zu deren Erhebung die Gemeinde sowohl per Gesetz als auch durch Satzung verpflichtet ist. Allein schon aus Steuergerechtigkeitsgründen ist es erforderlich, dass im Gemeindegebiet gehaltene Hunde nach Maßgabe der Satzung angemeldet werden. Steuerhinterziehung ist - auch bei der Hundesteuer - kein Kavaliersdelikt, sondern eine Straftat! Wir bitten daher alle Hundehalter, ihre Hunde bei der Gemeindeverwaltung anzumelden.

Weitere Informationen erhalten Sie von Frau Will 07578/9216-16; Ulrike.Will@gemeinde-wald.eu oder Herr Grüner 07578/9216-15 Joachim.Gruener@gemeinde-wald.eu.

Ihr Bürgermeisteramt

Zweckverband Geräte- und Personalgemeinschaft Ostrachtal

Verbandsversammlung am 02. Mai 2019

Zur Verbandsversammlung des Zweckverbandes Geräte- und Personalgemeinschaft Ostrachtal **am 02. Mai 2019 um 16.00 Uhr im Sitzungssaal (DG) des Rathauses in Ostrach, Hauptstraße 19** lade ich hiermit ein.

Mit freundlichem Gruß
gez. Schulz
Verbandsvorsitzender

Tagesordnung:

1. Geschäftsberichte des Vorsitzenden und des technischen Betriebsleiters
2. Feststellung des Jahresabschlusses 2017
3. Feststellung des Wirtschaftsplanes 2019
4. Bekanntgaben, Anfragen

Geschwindigkeitsmessungen durch die Stadt Pfullendorf im Monat März

Messort	Dauer	Fahrzeuge	Verstöße	Quote	Höchstgeschw.
Wald	3.00 h	290	54	18,6 %	58 km/h
Hohenzollern-Straße „30“ 12.03.					
Sentenhart Römerstraße 12.03.	3.00 h	92	17	18,5 %	78 km/h
K8271 Rast-Sentenhart 22.03.	2.30 h	242	53	18,3 %	150 km/h
L 201 Riedetsweiler	2.20 h	306	27	8,8 %	169 km/h

Vorbereitungslehrgang zur staatl. Fischerprüfung 2019

Wer in Baden-Württemberg den Fischereischein erwerben will, muss vor der Fischerprüfung einen vom Ministerium für ländlichen Raum anerkannten Vorbereitungskurs mit mindestens 30 Pflichtstunden besuchen. Folgende Sachgebiete werden unterrichtet: Allgemeine Fischkunde, spezielle Fischkunde, Gewässerökologie und Fischhege, Gerätekunde, Fangtechnik versorgen und verwerten von Fischen sowie Gesetzeskunde. Prüfungstermin ist der 16. November 2019.

Der Förderverein Hohenz. Landesfischereiverein e.V. Sigmaringen bietet 2 Vorbereitungslehrgänge im Herbst an, darunter einen Crash-Kurs, an 2 Wochenenden, die der Landesfischereiverband Baden-Württemberg genehmigt hat. Anmeldeunterlagen können angefordert werden bei:

Förderverein Hohenz. Landesfischereiverein e.V. Sigmaringen
Lehrgangleiter Arnulf Herre, Sechslindenöschle 25, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9355889, E-Mail: arnulf-herre@web.de

Sollten die Kurse nicht im Vorfeld ausgebucht sein, ist der Anmeldeschluss am 18.08.19 bzw. 10.09.19

Gemeinde Wald	Landkreis Sigmaringen
---------------	-----------------------

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und für die Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats und des Kreistags sowie die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 26. Mai 2019

Am 26. Mai 2019 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Gemeinde Wald die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats, Wahl des Ortschaftsrats und Wahl des Kreistags statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen - für die Wahlbezirke der Gemeinde Wald werden in der Zeit vom **6. Mai 2019 bis 10. Mai 2019** während der allgemeinen Öffnungszeiten für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Ort der Einsichtnahme: Bürgermeisteramt Wald, Von-Weckenstein-Straße 19, 88639 Wald, Zimmer Nr. 2. Über den behindertengerechten, rückseitigen Eingang des Rathauses ist der Ort der Einsichtnahme barrierefrei zu erreichen.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Daten-sichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

2. Für die Kommunalwahlen gilt außerdem

2.1 Wahl des Gemeinderats – Ortschaftsrats

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-)Wohnung haben.

2.2 Wahl des Kreistags

Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

- 2.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 5. Mai 2019 (keine Verlängerung möglich) beim Bürgermeisteramt Wald, Von-Weckenstein-Straße 19, 88639 Wald eingehen.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Wald, Von-Weckenstein-Straße 19, 88639 Wald** bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl (vgl. Nr. 1), spätestens am Freitag, 10. Mai 2019 bis 12.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde Bürgermeisteramt Wald, Von-Weckenstein-Straße 19, 88639 Wald, Zimmer Nr. 2 Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnisse(s) stellen.

Der Einspruch / Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt / gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 5. Mai 2019** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

5. **Wahlschein**

5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann im Landkreis Sigmaringen durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** wählen.

6. **Einen Wahlschein erhält auf Antrag**

6.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2 ein **nicht** in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis **Europawahl**

bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung (EuWO) bis zum 5. Mai 2019

versäumt hat,

Kommunalwahlen

bei Wahlberechtigten nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3) bis zum 5. Mai 2019 versäumt hat.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden

bei der **Europawahl**

die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 EuWO bis zum 10. Mai 2019 versäumt hat,

bei den **Kommunalwahlen**

die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KomWG) bis zum 10. Mai 2019 versäumt hat.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen.

6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl

bei der **Europawahl**

erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 EuWO,

oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 EuWO entstanden ist;

bei den **Kommunalwahlen**

erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Abs. 2 KomWG entstanden ist.

6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl) / Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis des Bürgermeisteramtes gelangt ist.

zu

6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 24. Mai 2019, 18:00 Uhr, beim **Bürgermeisteramt Wald, Von-Weckenstein-Straße 19, 88639 Wald, Zimmer Nr. 2** mündlich, schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

zu

6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen für die **Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**.

Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen ⁶⁾.

7.1 Briefwahl für die Europawahl

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag mit dem Aufdruck „Stimmzettelumschlag für die Briefwahl bei der Europawahl“,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck „**Wahlbrief für die Europawahl**“ und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2 Briefwahl für die Kommunalwahlen

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, ggf. mit zugehörigen Merkblättern,
- die/den dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschläge für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck "**Wahlbrief für die kommunale Wahl**".

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist

im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig,

wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief/die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen**.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbriefe für die Europawahl wird** innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Deutsche Post AG unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen wird** innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Deutsche Post AG unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wald, 12.04.2019

Bürgermeisteramt



M ü l l e r, Bürgermeister

Unterschrift, Amtsbezeichnung

Redaktionsschluss-Änderung



Wegen des **Ostermontags** wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 17 auf **Donnerstag, 18.04.2019, 10 Uhr** vorverlegt.

Wegen dem **Feiertag am 1. Mai** wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 18 auf **Freitag, 26.04.2019, 10 Uhr** vorverlegt.

Das Amtsblatt erscheint am Donnerstag, 02.05.2019.

Wir bitten um Beachtung!

WISkompakt zum Thema „Knigge im Geschäftsleben“

Ein Seminar zum Thema „Knigge im Geschäftsleben“ aus der Reihe „WISkompakt“ bietet die Wirtschaftsförderung WIS GmbH am Montag, den 13.05.2019 um 19 Uhr, in der Alten Schule Inneringen, Schulstraße 2, 72513 Inneringen an.

Warum ist der erste Eindruck so wichtig? Wie kann ich für einen guten ersten Eindruck sorgen? Was kann ich zu einer guten Arbeitsatmosphäre unter Kollegen beitragen? Was bedeutet angemessene Kleidung? Diese und viele weitere Fragen wird der Referent Carsten Friebe im Rahmen seines Vortrags beantworten. Des Weiteren wird er die Kommunikation auf allen Sinnesebenen erklären.

Der Referent Carsten Friebe ist Unternehmensberater bAV und Business-Experte für Stil und Etikette im Vertrieb. Er blickt bereits auf mehr als 20 Jahre Praxis in der Beratung rund um die Themen Kundengewinnung und silsicheres Auftreten zurück. Zu seinen Kunden zählen unter anderem Freiberufler, Klein- und Mittelständische Unternehmen, sowie Privatkunden.

Anmeldung zu dem Vortrag bis Donnerstag, 9. Mai bei der WIS unter Telefon 07571/72890-14 oder per E-Mail unter wiskompakt@wis-sigmaringen.de. Die Teilnahme ist kostenlos.

Müllbehälter richtig füllen und aufstellen

Die Müllbehälter sollten so befüllt werden, dass der Deckel schließt. Sollten die Behälter überfüllt sein, besteht die Gefahr, dass der Deckel des Gefäßes bei der Entleerung beschädigt wird oder beim Kippen Müll auf der Straße landet. Für beides können die Dienstleister keine Haftung übernehmen. Im Zweifel bleibt der Müllbehälter daher ungeleert stehen.

Für kurzfristigen Mehrbedarf besteht die Möglichkeit bei den Kommunen gegen Gebühr einen speziellen, zusätzlichen Restmüllsack zu erwerben. Dieser kann dann neben der Tonne zur Abholung bereitgestellt werden. Bei dauerhaftem Mehrbedarf empfehlen wir eine größere Tonne zu erwerben.

Für das Sammeln von Rest- und Papiermüll werden inzwischen im gesamten Landkreis Sigmaringen Hecklader eingesetzt. Die Müllbehälter werden zur Entleerung „von Hand“ zum Fahrzeug und wieder zurück gebracht.

Um zeitlich alle Behälter im jeweiligen Abfuhrbezirk leeren zu können ist es wichtig, diese mit den Rädern bzw. dem Griff zur Straße hin bereitzustellen. Dies gilt ungeachtet möglicher Aufklebern auf den Gefäßen.

Werden mehrere Tonnen an einem Standort zusammengestellt, verringert sich das häufige Anfahren und Bremsen des Müllsammel-fahrzeugs. Hierdurch kann, wenn auch nur ein kleiner, Beitrag zum Umweltschutz geleistet werden.

Bei Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter gerne zur Verfügung: Telefon: 07571 / 102 – 6609, – 6012, – 6013, – 6014



Weitere Informationen erhalten Sie in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Müllabfuhrtermine

Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird in der gesamten Gemeinde Wald am Donnerstag, den 18.04.2019 durchgeführt.

Ende des amtlichen Teils

Ärztliche Notfalldienste / Allgemeine Hilfsangebote

Falls der **Hausarzt** nicht zu erreichen ist, ist der ärztliche Sonntags- und Bereitschaftsdienst zu erfahren bei der Servicenummer 0180-1929265

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	01801 929 345
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Singen:	01806 077312
Augenärztlicher Notfalldienst:	01801 929 340
HNO-ärztlicher Notfalldienst:	0180 6077211

Sigmaringen

(Allgemeiner Notfalldienst) Krankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstraße 40, 72488 Sigmaringen

Sa, So und FT 08-22 Uhr

Öffentlich zugänglicher Defibrillator

Im Falle eines Herzstillstandes ist schnelle Hilfe zwingend. Ein auch für Laien leicht benutzbarer Defibrillator ist seit einigen Jahren im Kassenbereich der Volksbank Meßkirch Zweigstelle Wald, Hohenzollernstraße 38 angebracht.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfahren bei der Servicenummer 01805-911660 (0,14 E/Min, Mobilfunkpreise nach Bandansage)

Apotheken

am Freitag, den 19.04.2019

Physikats-Apotheke
von 19.04.2019, 08:30 Uhr bis 20.04.2019, 08:30 Uhr
Hohenzollernstr. 32, 88639 Wald
Tel. 07578 - 9 21 20

am Samstag, den 20.04.2019

Apotheke im Hanfertal
von 20.04.2019, 08:30 Uhr bis 21.04.2019, 08:30 Uhr
Bittelschießer Str. 20, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 - 55 13

am Sonntag, den 21.04.2019

Rats-Apotheke Meßkirch
von 21.04.2019, 08:30 Uhr bis 22.04.2019, 08:30 Uhr
Grabenbachstr. 12, 88605 Meßkirch
Tel. 07575 - 9 21 20

am Montag, den 22.04.2019

Hohenzollern-Apotheke Krauchenwies
von 22.04.2019, 08:30 Uhr bis 23.04.2019, 08:30 Uhr
Hauptstr. 7, 72505 Krauchenwies
Tel. 07576 - 9 60 60

Familienpflege im ländlichen Raum Dorfhelferinnenstation Wald

Einsatzleitung Frau Christa Riffler,
Tel. 07775-938934
Fax 07775-938932

Seniorenzentrum Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1
Liebevolle Pflege und Betreuung
Kurzzeit- oder Dauerpflege
Wohnbereich für demente Menschen
Offener Mittagstisch
Beratungsdienst auf Wunsch auch bei Ihnen zuhause.
Viele verschiedene offene Angebote im Haus
Tel: 07578 / 92179-0

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xaver-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf
Freundliche und gute Pflege aus der Nachbarschaft.
Tel. 07552-9337790, Fax: 07552-9337799

Sozialstation St. Elisabeth e.V. Pfullendorf-Ostrach-Wald

Rufbereitschaft rund um die Uhr, Tel. 07552-1212

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen
Tel.: 07572-7137368, sowie 07572-7137372 und 07572-7137431
E-Mail: pflegestuetspunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 9.30 – 11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00 – 17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Nachbarschaftshilfe des caritativen Fördervereins der Seelsorgeeinheit Wald

Einsatzleitung und Anforderung
Andrea Eul, Tel. 07552 / 93 580 55, Fax 07552 / 93 580 56
Öffnungszeiten im Büro Pfarrhaus Aach-Linz:
Mittwoch 14.30 bis 16.30 Uhr
E-Mail-Adresse: carifoe-nbh@t-online.de

Caritasverband Sigmaringen Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG) Tel. 07571-73010

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Jeden Sonn- und Feiertag
Frau Tierärztin Bernauer, Rengetsweiler, Tel. 07578-9339300
Herr Tierarzt Dr. Mühling, Hohenfels-Kalkofen, Tel. 07557-157

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags von 15.00 – 18.00 Uhr
Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit
Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/1026415

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen)
IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/730155
E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Hebammensprechstunde

Kostenlose Einzelberatung für (werdende) Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr
Sprechzeit: Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr (ohne Überweisung, ohne Terminvereinbarung)
Im Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen
Anschließend 12:00 bis 12:30 Uhr telefonische Sprechstunde unter: Telefon: 07571 102-4266
www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Schulnachrichten



Heimschule Kloster Wald

Individualität in Mode

Lossprechung der Schneiderinnen der Heimschule Kloster Wald. 25 junge Abiturientinnen der Heimschule Kloster Wald dürfen sich von nun an Schneidergesellinnen nennen. Eingerahmt von zwei Modenschauen fand am Samstag, den 6. April die feierliche Lossprechung statt. Für die Mädchen endet damit eine viereinhalb-jährige Ausbildungszeit an der Heimschule.

Viele Schülerinnen wählen die Heimschule Kloster Wald wegen des Zusatzangebots der handwerklichen Ausbildung. Ab dem 9. Schuljahr können sie eine Handwerkerlehre in einem von drei Berufen absolvieren. Ein Großteil der Schülerinnen entscheidet sich für die Maßschneiderlehre, andere für die Ausbildung zur Schreinerin/Tischlerin oder Holzbildhauerin. Parallel zur Schule in den Klassen 9 bis 12 und in einem dreiviertel Jahr in Vollzeit mit Theorie und Praxis nach dem Abitur absolvieren sie eine umfassende Berufsausbildung.

Die Ergebnisse präsentierten die Schülerinnen am Freitag und Samstag in zwei Modenschauen. Gezeigt wurden Stücke aus allen Ausbildungsjahren, jeweils in das Thema „Dress fo(u)r seasons“ eingewoben. Den Auftakt machten die Gesellenstücke: „Ein Kostüm oder Hosenanzug mit Accessoires.“ Es folgte bunte Frühlingmode auf Wintermäntel und Verspieltes zum Valentinstag. Herbstliche Farben lösten luftige Sommermode ab, bevor die Mädchen ihre selbstgenähten Abendkleider für den Abball zur Schau stellten.

Diana Kempf, die Leiterin der Werkstätten der Schule, zeigte sich während der Lossprechung mit den Ergebnissen zufrieden. Vier der 25 Gesellinnen erhielten für ihre sehr guten Ergebnisse einen Preis. Kempf betonte in ihrer Rede, dass Mode früher ein Symbol für Status und Reichtum war. Heute jedoch sei Mode immer mehr ein gesellschaftliches Phänomen und Massenprodukt statt Ausdruck der Individualität. Dennoch sei Mode eigentlich genau das: ein Teil der Persönlichkeit, daran erinnere auch die Maßschneiderlehre. „Ich drücke mit meiner Mode aus, was ich bin.“ Insofern ist die Ausbildung Teil der Persönlichkeitsentwicklung gewesen. Gleichzeitig haben die Junggesellinnen ein Gespür für Qualität entwickelt. Eine solche Ausbildung sei ein Leben lang wertvoll, so Kempf.

Dr. Joachim Eisert, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Reutlingen, hob hervor, dass der Trend wegginge von großen Modekonzernen hin zu mehr Individualität. Hierin sieht er gerade auch für die Absolventinnen gute Chancen: Sie könnten im Handwerk bleiben, sich schnell selbstständig machen, es sei ein sicherer Job, der viel Spaß macht und Karrierechancen bietet. Sein Fazit: „Das Handwerk braucht interessierte, schlaue junge Mädchen.“

Mit Wortwitz erinnerte eine Ansprache zweier Gesellinnen an die vergangene Lehrzeit in den Werkstätten. Vom Kissenüberzug in Klasse 8 bis zum großen Finale beim Abendkleid habe man viel genäht und viel gelernt – nicht nur über das Handwerk, sondern vor allem über sich selbst. Natürlich ging „nicht immer alles glatt, auch nicht beim Bügeln“. Manchmal, so betonten sie, „verloren sie den roten Faden, aber die Meisterinnen fanden ihn glücklicherweise immer wieder.“

Für die Gruppe gehe eine wundervolle Zeit zu Ende, eine neue kann beginnen. Ob viele dem Handwerk treu bleiben, muss sich herausstellen. Einige zieht es ins Ausland, andere sicher direkt an die Universität. Egal, wohin es sie verschlägt: Sie haben neben dem Abitur auch einen Berufsabschluss erworben und können sich eigene Kleidung nähen. Darauf kann und darf man erst einmal stolz sein.

Text: Christian Mehrmann, Joachim Ott



Fotos: Joachim Ott

Preisträgerinnen mit der Gesamtnote 1,9
Anna-Lena Hentschel (Sipplingen), Alexa Harzbäcker (Salem),
Natalie Weikmann, (Wald)
Preisträgerin mit der Gesamtnote 2,0
Marleen Anders (Hohenfels)

Kindergartennachrichten



Kindergarten Villa Kunterbunt Ruhestetten

Besuch beim Bäcker

Die „Großen“ und „Mittleren“ Kinder vom Kindergarten Villa Kunterbunt - Ruhestetten besuchten mit ihren Er-

zieherinnen am Mittwoch, den 03. April 2019 die Bäckerei von Herrn Matthias Blum in Walbertsweiler.

Herr Blum wartete schon auf uns und begrüßte uns alle recht herzlich zu einem erlebnisreichen Vormittag in seiner Backstube. Zuerst wurden die mitgebrachten Schürzen angezogen, dann Hände gewaschen - und los ging es!

Herr Blum zeigte den Kindern verschiedene Zutaten, die ein Bäcker braucht (versch. Getreidearten, Hefe, versch. Körner, Mehl, Gries...). Die Kinder durften diese fühlen, riechen, probieren, so dass alle Sinne der Kinder angesprochen wurden. Dann stellten wir mit der großen Teigknetmaschine einen Teig für Seelen her. Nun hieß es ran an die Arbeit. Aus einem schon vorbereiteten Teig formte jedes Kind einen Brotlaib, der in ein Brotkörbchen gelegt wurde, wo er noch einige Minuten gehen musste. Anschließend wurden die Brote in den Ofen eingeschossen und es ging mit einem Hefeteig weiter, aus dem die Kinder mit Hilfe von Herrn Blum und den Erzieherinnen Hefezöpfe flechten durften. Einige Kinder konnten dies sogar schon selbstständig, da zu Hause auch gebacken wird.

Danach war die Kreativität der Kinder gefragt und jedes Kind durfte aus einem Stück Hefeteig etwas eigenes Formen.

Nach einer kurzen Trinkpause ging's weiter, da ja unser Teig in der Knetmaschine auch noch verarbeitet werden musste, und so machten die Kinder gemeinsam mit H. Blum Seelen und Stängle. Die Kinder durften immer mal wieder in den Ofen schauen, um zu sehen wie weit ihre Sachen gebacken waren - und dann endlich war alles fertiggebacken.

Wie lecker es durftete - zum Reinbeißen.

Super war, dass jedes Kind ein Brot, einen Hefezopf und eine Seele mit nach Hause bekam. Vielen Dank!

Ein herzliches Dankeschön sagen wir an Herrn Matthias Blum für die Einladung.

Es war ein sehr schöner, abwechslungsreicher und lehrreicher Vormittag. Wir kommen gerne einmal wieder.

Die Kinder und Erzieherinnen





Fotos: Fr. Röhm



DIE BÜCHEREI

KÖB Wald | Von-Weckenstein-Strasse 8 | 88639 Wald
 (im Untergeschoss des Pfarrhauses)
 Tel.: 07578/933133 während den Öffnungszeiten
 Tel.: 07578 / 1512 | Fax: 07578 / 1512
 mediothek-wald@gmx.de
 www.kath-wald.de
 www.wald-hohenzollern.de/unsere-gemeinde
 www.bibkat.de/wald

Bücherei am Sonntag geöffnet

Am Sonntag, den **21.04.2019** ist die Bücherei von **10:15 bis 11:15 Uhr** zur **Ausleihe** geöffnet.

Langer Mittwoch in der Bücherei

Der nächste lange Mittwoch (**Ausleihe von 15:00 – 20:00 Uhr**) in der Bücherei ist am **08. Mai 2019**

Öffnungszeiten der Bücherei:

sonntags 10:15 bis 11:15 (an Sonntagen mit Gottesdienst in Wald)
 montags 16.00 bis 18:00 Uhr
 mittwochs 17.00 bis 19.00 Uhr
 langer Mittwoch 15.00 bis 20.00 Uhr (den 2. Mittwoch im Monat)

Lernen Sie die französische Sprache ganz einfach mit Medien der Bücherei Wald

Zum schnell und einfach die ersten und wichtigsten Begriffe in Französisch oder zum auffrischen vorhandener französischer Sprachkenntnisse hält Ihre Bücherei über die Onleihe kostenlos Medien bereit. Zum Beispiel:

Schnell mitreden auf Französisch

100 Wörter lernen, 500 Sätze sprechen

Mit diesem super einfachen Sprachführer sind Sie bei jedem Gespräch sofort dabei. Besonders praktisch: Hat man die 100 Wörter einmal gelernt, kann man auch alleine 500 verschiedene Sätze bilden. So wird die Kommunikation auf Französisch zum Kinderspiel! Geeignet für: Reisende, die sich sofort im Ausland verständigen möchten.

Französisch, 1. Lernjahr

Wissen, Üben, Testen

Dieser Band umfasst alle Lerninhalte des Fachs Französisch des 1. Lernjahres: Substantive und ihre Begleiter, Pronomen, Verben, Tempus und Modus, Wortstellung, Verneinung, Fragen, Zahlen sowie Zeit- und Ortsangaben. Die Reihe „Wissen - Üben - Testen“ bietet 3-faches Training für bessere Noten: Im Wissensteil jedes Kapitels werden alle Regeln anhand passender Beispiele erläutert. Der Übungsteil enthält zahlreiche Übungsaufgaben in drei Schwierigkeitsstufen für ein individuelles Training. Am Ende der Kapitel folgt ein Testteil mit je ein bis drei Klassenarbeiten zur Erfolgskontrolle.

Mit Französisch unterwegs

Hueber-Sprachführer

Der Sprachführer Mit Französisch unterwegs richtet sich an deutsche Muttersprachler, die sich auf eine Auslandsreise vorbereiten möchten bzw. ein Referenzwerk während ihrer Reise benötigen. Dieser praktische, kleinformatige Sprachführer hilft den Lernenden dabei, typische Reisesituationen zu meistern: kurze Einführung in die vereinfachte Lautschrift; ein eigenes Kapitel für jede Sprechsituation (z. B. Essen und Trinken, Notfälle, Übernachtung); mit Bildtafeln zum Zeigen; integrierte Kurzgrammatik; Urlaubswörterbuch. Laufzeit eAudio: 124 Min.

Französisch für die Reise

Lernen Sie die wichtigsten Wörter und Redewendungen für Alltags- und Reisesituationen mit dem Audiolernkurs „Französisch für die Reise“. Mehr als 1300 Wörter und Redewendungen sind thematisch geordnet, in Kapiteln zusammengefasst und vermitteln authentisch die wichtigsten Grundlagen der Sprache. So können Sie sich auf das Lernen der Wörter und Redewendungen aus bestimmten Themen wie z. B. „Grundlagen“, „Reisen“, „Bank“ oder „Kommunikationsmittel“ konzentrieren. Mit diesem Wortschatz werden Sie zum Beispiel in der Lage sein in einem Restaurant auf Französisch zu bestellen, in einer fremden Stadt nach dem Weg zu fragen oder auch medizinische Hilfe in Anspruch zu nehmen. So macht das Lernen Spaß und bereitet Sie intensiv auf die Reise vor!



www.libell-e.de für Leser der Bücherei Wald

Rund um die Uhr digitale Medien ausleihen: der Onleihe-Verbund libell-e.de

Auswählen, einloggen, herunterladen – so einfach funktioniert das digitale Ausleihen im Onleihe-Verbund

Kirchliche Nachrichten



St. Bernhard Wald
 St. Antonius Großschönach
 St. Eulogius Aftholderberg
 St. Callus Walbertsweiler
 St. Martin Aach-Linz
 St. Peter und Paul Herdwangen
 St. Remigius Sentenhart

Gottesdienstzeiten 20.04. – 28.04.2019

20.04. Karsamstag

16.30 Wald

Auferstehungsfeier im Seniorenzentrum

St. Bernhard mitgestaltet von der Bläsergruppe des Musikvereins Wald

- 21.00 **Wald**
Osternacht
- 21.00 **Herdwangen**
Osternacht
- 21.04. Hochfest der Auferstehung des Herrn - Ostersonntag**
In allen Gottesdiensten mit Segnung der Osterspisen
- 6.00 **Walbertsweiler**
Osternacht,
anschließend lädt Sie das Gemeindeteam Walbertsweiler zum gemeinsamen Frühstück ins DGH ein
- 9.15 **Wald**
Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor
- 9.15 **Aach-Linz**
Eucharistiefeier
Kollekte für die Kirchenrenovation
- 10.30 **Sentehart**
Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor
- 10.30 **Großschönach**
Eucharistiefeier
- 14.00 **Taufe des Kindes** Nils Linsenmann
- 14.30 **Wald**
Taufe des Kindes Laura Lisovski

- 22.04. Ostermontag**
In allen Gottesdiensten mit Segnung der Osterspisen
- 9.15 **Walbertsweiler**
Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit musikalisch gestaltet von der Stockweg-Alphorn-Formation
- 10.30 **Aftholderberg**
Eucharistiefeier mit festlicher Musik für Horn und Orgel – Verst. der Familie Kirchmann / Josef Müller u. verst. Angeh.
- 10.30 **Herdwangen**
Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor – Theo Nothhelfer / Maria und Anton Reutebuch, Viktoria und Bernhard Obert / Jahrtag Egon Horlacher / Erwin, Werner und Anna Moser / Brigitte Braun / Maria Kellenberger, Emil und Barbara Weh / Richard Saub u. verst. Angeh.

23.04. Dienstag der Osteroktav

- 8.30 **Wald**
Eucharistiefeier
- 9.00 **Sentehart**
Morgenlob
- 18.30 **Aach-Linz**
Rosenkranz

24.04. Mittwoch der Osteroktav

- 10.00 **Wald**
Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Bernhard
- 14.00 **Aach-Linz**
Eucharistiefeier,
anschließend Seniorennachmittag, **sh. Info**

25.04. Donnerstag Hl. Markus, Evangelist

- 9.00 **Wald**
Erste Erstkommunionprobe
- 15.30 **Aach-Linz**
Erste Erstkommunionprobe
- 18.30 **Herdwangen**
Rosenkranz
- 18.30 **Taisersdorf Patrozinium Hl. Markus**
Eucharistiefeier – Erwin Stengele u. verst. Angeh.

26.04. Freitag der Osteroktav

- 9.00 **Wald**
Zweite Erstkommunionprobe
- 15.30 **Aach-Linz**
Zweite Erstkommunionprobe
- 18.00 **Wald**
Rosenkranz

27.04. Samstag der Osteroktav

- 13.45 **Wald**
Abholen der Erstkommunionkinder am Pfarrheim
- 14.00 **Feier der Erstkommunion**
- 18.30 **Großschönach**
Eucharistiefeier am Vorabend
Kollekte für den Maialtar
- 18.30 **Aftholderberg**
Eucharistiefeier am Vorabend
Kollekte für den Maialtar

28.04. Weißer Sonntag – Zweiter Sonntag der Osterzeit

- 9.15 **Wald**
Eucharistiefeier – Hermann Fox, Josef Herbst, Sofie Ostermaier / Lorenz Weikmann u. verst. Angeh. / Hans und Anna Hipp / Franz Kuhn / Josef und Barbara Kokay, Katharina Röder u. verst. Angeh. / Anton und Rosa Armbruster u. verst. Angeh. / Jahrtag Luise Vogel, Heinrich Vogel
Kollekte für den Maialtar
- 9.45 **Aach-Linz**
Abholen der Erstkommunionkinder am Pfarrheim
- 10.00 **Feier der Erstkommunion** für die Seelsorgeeinheit
- 10.30 **Herdwangen**
Eucharistiefeier
Kollekte für den Maialtar

Gottesdienstzeiten im ZDF

- So. 21.04. 9.30 Uhr Augustinerkirche Gotha (ev)
So. 28.04. 9.30 Uhr Mariä Geburt Kärnten ZDF/ORF (rk)

Unsere Öffnungszeiten:

- Wald:** Tel. 07578/634 Fax: 07578/1785
Montag, Dienstag 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)
Freitag 16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)
- Aach-Linz:** Tel. 07552/8173
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)

E-Mail-Adressen:

- Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de
Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de
Internet-Adresse: www.kath-wald.de

Vom **23. bis 26. April** hat Frau Heim Urlaub, deshalb **entfallen die Öffnungszeiten im Pfarrbüro Wald.**

Das Seelsorgeteam:

- Leitender Pfarrer Josef Maurer** Pfarrhaus Wald
Sprechzeit nach Vereinbarung Tel. 07578/634
- Diakon Bernd Lernhart** Wald Tel. 07578/2800
- Gemeinderef. E. König** Aftholderberg Tel. 07552/7595

Spendenkonto bei der Volksbank Meßkirch:

Kontoinhaber: **Röm.-kath. Kirchengemeinde Wald**
IBAN: **DE 81 6936 2032 0001 9798 09.**

Bitte geben Sie unbedingt den Verwendungszweck an:
z.B. „**Kirchenrenovation Aach-Linz**“

Verwaltungsbeauftragter:

Anton Meßmer

Tel. 0171/56 25 227

Anwesenheit im Pfarrbüro Wald:

Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

anton.messmer@vst-pfullendorf.de

Datenschutzbeauftragter

Herr Alexander Kalinasch

Alexander.kalinasch@ordinariat-freiburg.de

Hospizgruppe Pfullendorf

Einsatzleitung

Mobil Tel. 0172/77 58 681

Gruppe für Trauernde in Pfullendorf

....und plötzlich bist Du allein.....

Trauercafé im Freiraum (Hauptstr. 32, 72488 SIG- Laiz)

Immer 2. Donnerstag im Monat von 16.30 – 18.30 Uhr

Nähere Informationen x.kraemer@kath-sigmaringen.de

Ev. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/8163

Kath. Pfarramt Pfullendorf Tel. 07552/922840



Tel. 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222 (kostenlos)

Homepage: www.telefonseelsorge.de

Dort gibt es ein e-Mail-Formular für Anfragen per Internet.

KAB**Katholische Arbeitnehmer Bewegung**

„Rat und Hilfe“ Arbeits- und Sozialrecht

kostenlose Hotline Tel. 0800/72 88 44 533

werktags 17:00-19:00 Uhr

www.kab-rat-und-hilfe.de**Informationen für die Seelsorgeeinheit****Veranstaltungen im Dekanat Sigmaringen-Meißkirch**

Vortrag:

„Warum Antisemitismus uns alle bedroht“Termin: **Mittwoch, 8.05.19**, 19.30 Uhr, Bildungszentrum Gorheim Sigmaringen

Referent: Dr. Michael Blume, Religions- und Politikwissenschaftler, Antisemitismusbeauftragter in Baden-Württemberg. Buchveröffentlichung zum Thema im Frühjahr 2019: „Warum der Antisemitismus uns alle bedroht – wie neue Medien alte Verschwörungsmymen befeuern“.

Veranstalter: Kooperation des Dekanates mit Bildungszentrum Gorheim, Bildungswerk der SE Laiz-Leibertingen, Bildungswerk Inzigkofen, AK Bildung der SE Sigmaringen.

Eintritt: frei.

**„Die Botschaft der Bergpredigt Jesu als Zuspruch und Anspruch“ - am Beispiel der Seligpreisungen und der „Antithesen“ bei Matthäus 5.**
Eine ökumenische Bibelarbeit.Termin: **Freitag, den 24.05.19**, 19.30 Uhr

Dekanatszentrum Kloster Gorheim, Sigmaringen

Referenten: Pfarrerin Kathrin Fingerle, Sigmaringen, Dekanatsreferent Frank Scheifers.

Eintritt frei. Keine Anmeldung erforderlich.

Veranstalter: Dekanat Sigmaringen-Meißkirch in Kooperation mit evangelischer Erwachsenenbildung Sigmaringen, Bildungswerk der SE Laiz-Leibertingen, BW Inzigkofen.

Information aus Aach-Linz**Altenwerk Aach-Linz, Aftholderberg und Großschönach**Am Mittwoch, dem **24.04.19** kommen wir wieder zum **Seniorenachmittag** zusammen. Nach dem Gottesdienst um 14.00 Uhr in der Kirche, sind wir wie üblich im Pfarrheim beisammen.

Es freut sich auf Euch

der Helferkreis

**Evangelische Kirchengemeinde Ostrach und Wald**

Evangelisches Pfarramt Ostrach und Wald

Pfarrer Michael Jung

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3, 88356 Ostrach

Telefon: 07585 2315, Fax: 07585 3240

E-Mail: Pfarramt.Ostrach@elkw.deHomepage: www.ostrach-wald-evangelisch.de

Öffnungszeiten im Pfarramt:

Dienstags 09:30 – 11:30 Uhr

Termine:**Gründonnerstag, 18. April**

20.00 Uhr, Ostrach, Christuskirche

„Nacht der verlöschenden Lichter“, mit Abendmahl

Karfreitag, 19. April

9.00 Uhr, Ostrach, Christuskirche

Gottesdienst

11.00 Uhr, Wald, Klosterkapelle

Gottesdienst

(Kollekte für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ (DWW))

Ostersonntag, 21. April

6.30 Uhr, Ostrach, Christuskirche

Ostermorgen-Gottesdienst mit Taferinnerung

7.30 Uhr Oster-Frühstück im Anbau der Christuskirche

11.00 Uhr, Wald, Klosterkapelle

Ostergottesdienst mit Taferinnerung

Ostermontag, 22. April

10.00 Uhr, Ostrach, Christuskirche

Familiengottesdienst mit anschl. Ostereiersuche

Sonntag, 28. April

9.00 Uhr, Ostrach, Christuskirche

Gottesdienst

11.00 Uhr, Wald, Klosterkapelle

Gottesdienst

Dienstag, 30. April

20.00 Uhr, Ostrach, Christuskirche

Elternabend zur Konfirmandenanmeldung

Konfirmiert werden 2020 Jugendliche, die ab September die 8. Klasse besuchen

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Wochenspruch: Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

(Offenbarung 1,18)

Gründonnerstag, 18. April

16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Heilig-Geist-Spital
(Pfarrerin A. Kunkel)

Karfreitag, 19. April

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin K. Fischer)

Sonntag, 21. April (Ostersonntag)

7.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof
(Pfarrerin A. Kunkel und C. Marx)
Mitwirkung Posaunenchor

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen von Lara Irßlinger und Maja Klemp (Pfarrerin A. Kunkel)
mitgestaltet vom Posaunenchor

Ostermontag, 22. April

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer D. Burk)

Mittwoch, 24. April

20.00 Uhr Probe des Singkreis

Donnerstag, 25. April

19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Pfullendorf

Sonntag, 28. April (Quasimodogeniti)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant D. Lallathin)

Mittwoch, 15. Mai 2019, 18:00 Uhr

Urvertrauen - die Wurzel in uns selbst

Urvertrauen ist ein altes Wort. Es beschreibt sehr schön, das Vertrauen in uns selbst, in die Menschen, in die Welt, die uns umgibt. Kinder bekommen dieses Vertrauen über die Schwangerschaft und die Zeit nach der Geburt durch die Eltern mit. Blockaden zeigen sich z. B., wenn die Kinder in der Schule Schwierigkeiten mit neuem Stoff bekommen. Sie reagieren auf jeden Wechsel im Unterrichtsstoff mit Misstrauen in das „Fremde“ und verstehen ihn dann länger nicht. Der fehlende Zusammenhang macht sich in schlechteren Leistungen bemerkbar. In einem Vortrag informiert die Referentin, Irene Riegger, über Zusammenhänge zu diesem Thema. Wie kann Urvertrauen wieder gebildet werden? Sie gibt verschiedene Tipps für zu Hause, die sich auf den schulischen Alltag beziehen.

Leiter/Referent-in: Irene Riegger, Lernberaterin P.P.®

Unkostenbeitrag: 3,00 €

Anmeldung: Irene Riegger, Telefon 07777/939469

Ort: Pfarrheim Wald



Narrenverein Walbertsweiler Brückeler

Es ist wieder soweit!

Der Boxenstopp in Walbertsweiler!

Er findet am **1. Mai** im DGH in Walbertsweiler ab 11.00 Uhr statt. Bei

- Frühschoppen
- Mittagstisch
- Kaffee und Kuchen
- Abendessen

unterhält Sie „Mister Toscana“.

Ab 16.00 Uhr wird es magisch, wenn Mister Toscana für „die Kleinen“ zaubert.

Es laden ein, die Walbertsweiler Brückeler.

NEUMITGLIED - interessiert?

Wenn du Spaß an der Fasnet und anderen Aktivitäten hast, kannst du gerne unserem Verein beitreten.

Einfach beim Boxenstopp bei einem Mitglied melden oder telefonisch bei Haidi Restle (07578/2457)



Turn- und Sportverein 1924 Wald

Maiwanderung am Mittwoch, 01.05.2019

Der TSV Wald lädt allen großen und kleinen Turn-, Spiel- und Wanderfreunde zu seiner diesjährigen Maiwanderung und Spielmittag herzlich ein. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

9.30 Uhr: Treff an der Zehn- Dörfer-Halle

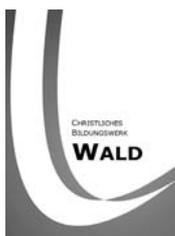
Wir wandern in der Nähe von Wald durch den Wald zur Grillstelle beim Waldsportpfad Erlösen (Trimm-dich-Pfad des TSV) zwischen Wald und Rast.

12:00 Uhr: Grillen, auch für diejenigen die nicht mit wandern können oder wollen.

Grillgut bitte selbst mitbringen, Getränke für unterwegs auch selbst mitbringen, am Grillplatz werden Getränke angeboten.

13.00 Uhr: Wir testen das neue Boccia/Boule Spielfeld, welches von den Jedermanns Sportlern und den Senioren Turnern errichtet wurde. Ebenso kann Beach Volleyball gespielt werden.

Vereinsmitteilungen



Christliches Bildungswerk Wald

Freitag, 3.05.2019, 17:00 Uhr

Der Natur auf der Spur - Kräuterführung in Sentenhardt

Das Sammeln in der freien Natur liegt uns im Blut. Schon vor Urzeiten sammelten unsere Vorfahren nicht nur für ihre Nahrung, sondern auch bewährte Kräuter und Wurzeln zur Behandlung von Verletzungen und Unpässlichkeiten.

Leiter/Referent-in: Beate Wildmann-Obert

Unkostenbeitrag: 15,00 €

Anmeldung: Beate Wildmann-Obert, Telefon: 07578/1777.

Anmeldung bitte bis eine Woche vorher

Ort: Auenbachstrasse 20 - Sentenhardt

Dienstag, 7.05.2019, 14:00 Uhr

Maiandacht an der Lourdesgrotte

Wie in den vergangenen Jahren möchten wir in der Lourdesgrotte in der Uchtweide eine Maiandacht zu Ehren unserer Gottesmutter feiern. Danach wie gewohnt gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche

Leiter/Referent-in: Altenwerk Wald

Ort: Lourdesgrotte Wald, Uchtweidweg oder Pfarrkirche

Abschluss des Tages beim Kaffeetrinken im Michelangelo.
Auf eine schöne Maiwanderung freut sich

Der Wanderwart

weitere Bilder auf www.tsvwald.de

Eingestellt von Edgar Utz edgar.utz@bizerba.com



Bilder von Edgar Utz



FV Walbertsweiler-Rangelsweiler 1996

FV WaRe an Ostern

Bedingt durch den frühzeitigen Redaktionsschluss vor Ostern können wir leider Ihnen keine Spielberichte vom letzten Wochenende liefern. Doch spannend wird es auf jeden Fall für die nächsten Spiele:

Der Gegner der 1. Mannschaft ist am Ostersonntag der SV Geisingen. Geisingen ist Zweitletzter in der Tabelle und stark gefährdet. Für die Mannschaft von Stefan Bach steht auf jeden Fall ein absoluter „Pflichtsieg“ auf dem Programm. Wenn man gegen diese Mannschaft nicht punktet, dann stellt sich schon die Frage: Gegen wen dann?

Schwerer und schwieriger wird es auf jeden Fall am Ostermontag für unsere Mannschaft. Der absolute Meisterschaftskandidat, der FC Bad Dürkheim, konnte seine Ambitionen auf den Titel noch nicht einlösen. Nachdem die Vorrunde schon holprig lief, versuchte der Verbandsligaabsteiger in der Winterpause mit viel Geld seine Reihen weiter aufzufüllen. Doch bisher haben die Investitionen auch noch nicht richtig gefruchtet. Bleibt zu hoffen, dass der Knoten nicht gerade gegen die Null-Euro-Truppe des FV WaRe platzen wird. Nehmen Sie Ihre Verwandtschaft am Ostermontag mit in die Dreherei-Alber-Fußballarena und unterstützen unsere Mannschaft.

Zeitgleich am Ostersonntag, wenn die 1. Mannschaft in Geisingen spielt, soll der große Befreiungsschlag für die 2. Mannschaft gelingen. Der Gast ist der SV Herdwangen/Schönach 2. Ein Torverhältnis von 5:52 und noch keinen Punkt auf dem Habenkonto darf der Mannschaft von Gerhard Speh eigentlich keine Alpträume bereiten. Doch Häbsch wird sich mit Grauen an die letzte Runde erinnern.

Da ist die 3. Mannschaft schon stabiler. Diese tritt ebenfalls am Ostersonntag an. Somit ist die volle Kapelle des WaRe-Kader gefordert und es sind keine Verschiebungen innerhalb der Mannschaften möglich. Doch die Wettbüros sind zuversichtlich, dass gegen den SV Gallmannsweil 3 ein Sieg eingetütet wird. Vielleicht kommt es am Ostersonntag ja mal wieder zu einem 9 Punkte-Spieltag? Schön wär's!!!

Terminübersicht unserer aktiven Mannschaften am Wochenende:

Samstag, 20.04.2019

14:00 Uhr: Kreisliga C

FV WaRe 3 gegen SG Gallmannsweil/B.K.B. 3

Waldstadion Rengetsweiler

16:00 Uhr: Kreisliga B

FV WaRe 2 gegen SG Herdwangen/Großschönach 2

Waldstadion Rengetsweiler

16:00 Uhr: Landesliga

SV Geisingen gegen FV WaRe

Sportplatz Geisingen, Am Espen, 78187 Geisingen

Ostermontag, 22.04.2019

15:00 Uhr: Landesliga

FV WaRe gegen FC Bad Dürkheim

Dreherei Alber Fussballarena Walbertsweiler

Mehr Aktuelles unter www.fvware.de



VdK Wald-Hohenfels

Vortrag von Verena Kästle über ihr
Praktikum in Tansania

Am 06.04.2019 konnte der Vorsitzende des VdK Ortsverbandes Wald-Hohenfels 22 Interessierte im Vereinsheim Liggersdorf begrüßen.

Verena Kästle aus Deutwang berichtete über ihr halbjähriges Praktikum im Kinderheim St. Nikolaus in Bukoba /Tansania in Ostafrika.

Wir wurden von ihr mit Karibu Sana begrüßt.

Über das Land:Tansania war bis zum 1. Weltkrieg Deutsche Kolonie. Dann war es Englische Kolonie bis es in die Sechziger Jahre selbständig wurde.

Die Kinder besuchen die 1-7 Klasse in der staatlichen Schule, aber schlechte Schulbildung.

Es gibt ein Straßennetz von 100.000 Kilometer, wovon aber nur 1.300 km geteert sind.

40%der Bevölkerung besitzen Strom in der Stadt, auf dem Land nur 17%.

Auf dem Land gibt es keine Wassereinrichtungen. Auf 100.000 Einwohner kommen 2 Ärzte.

Stefanie Köster ist die Gründerin und Leiterin des Nikolaushauses. 2011 wurde das Nikolaushaus eröffnet. Unterstützt wird ihre Arbeit von der katholischen Kirche vor Ort und dem Verein Nikolaushaus e.V. Sie sind auf Spenden angewiesen.

Das Nikolaushaus bietet ein Zuhause für verwaiste, vernachlässigte und behinderte Kinder in Tansania.

Das Haus Nikolaus liegt am Rande der Kleinstadt Kemonto am Westufer des Viktoriasees.

Viele der Kinder im Nikolaushaus haben geistige und körperliche Beeinträchtigungen wie Zerebralpareesen, Epilepsie, Spina Bifida oder Klumpfüße.

Der Tagesablauf im Kinderheim beginnt für die Praktikanten morgens um 5.00 Uhr. In einem Toaster müssen Brote für 40 Kinder getoastet und mit Erdnussbutter oder Marmelade bestrichen werden. Die Schüler besuchen eine englische Privatschule, die Klassen sind auf 30 Schüler begrenzt. Die Kinder, die den staatlichen Kindergarten besuchen dürfen dort nicht spielen, sondern müssen still sitzen und lernen, auch die 2jährigen. Im Kinderheim dürfen sie spielen. Das Spielzeug erhält das Heim über Spenden.

Zum Mittagessen gibt es meistens Bohnen und Maisbrei. Nach dem Essen wird mit den Kindern, die die staatliche Schule besuchen der Lehrstoff noch einmal wiederholt. Um 16.00 Uhr kommen die Kinder aus der Privatschule wieder und müssen noch Hausaufgaben machen. Ab 17.00 Uhr werden die Kinder geduscht. Die installierten Duschen gehen nach einer Woche nicht mehr, so werden die Kinder mit dem Eimer abgeduscht. Danach gibt es Abendessen für die Kleinen. Vor dem Schlafengehen wird gebetet. Einmal in der Woche dürfen die Kinder eine DVD anschauen. Am Samstag ist im Kinderheim eine Samstagsklinik. Hier kommen Eltern mit ihren behinderten Kindern. Am Sonntag werden die Kinder vom Heim mit dem Bus in die Kirche gefahren. 1x im Monat wird mit den Heimbewohnern ein Ausflug gemacht, z.B. Victoria-See oder ein Picknick veranstaltet. Am Geburtstag bekommt jedes Kind einen Kuchen und ein Geschenk aus dem Secondhandladen. An Ostern dauert der Gottesdienst 4 Stunden. April und Mai ist die große Regenzeit in Tansania, November und Dezember die kleine. Darum kann in Tansania viel angebaut werden. Tagsüber herrscht eine Temperatur von 25-30 Grad, nachts kühlt es merklich ab. Frau Kästle bedankt sich mit Asante Sana – Vielen Dank.

Brucker
Schriftführerin

Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaft Walbertsweiler

Altkleidersammlung

Die DRK-Bereitschaft Walbertsweiler führt am Samstag, 27. April 2019 in der Gesamtgemeinde Wald wieder ihre Altkleidersammlung durch.

Die Säcke werden in Kürze ausgeteilt. Auf Wunsch des Altkleiderverwerters bitten wir Sie, für größere Spenden (z.B. Bettdecken) nur helle Säcke zu verwenden und damit auf blaue oder schwarze Säcke zu verzichten.

Es werden Bekleidung, Wäsche, Strickwaren aller Art, Schuhe paarweise gebündelt gesammelt, jedoch keine Abfälle, Konfektionsschnitzel, Teppichböden oder Papier.

Vielen Dank für Ihre Spenden

Ihre DRK- Bereitschaft Walbertsweiler



Einladung zum Info-Abend

Verantwortlicher Umgang mit Mobilfunk

- ✓ Stand des Wissens,
- ✓ Vorsorge & Alternativen



Referent:

Dipl.-Ing. Jörn Gutbier,
Vorstandsvorsitzender der Umwelt und Verbraucherschutzorganisation
Diagnose-Funk e.V.
www.diagnose-funk.de

Die neue Technologie Mobilfunk dringt mit rasanter Geschwindigkeit in sämtliche Le-

Bild: diagnose-funk

bensbereiche vor. Politik und Industrie negieren oder verharmlosen negative Auswirkungen dieser neuen Technologie. Dabei gibt es mittlerweile eine große Anzahl wissenschaftlicher Untersuchungen, die ein breites Spektrum an gesundheitsrelevanten Einflüssen auf den Menschen belegen, die in der Alltags-Realität der Menschen längst ihre Spuren hinterlassen.

Wie könnte eine strahlungsärmere Zukunft aussehen? Welche konkreten Handlungsoptionen hat eine Gemeinde im Umgang mit Mobilfunksenderstandorten?

Konkrete Tipps für den Alltag zum Umgang mit dem Smartphone, dem DECT-Telefon und WLAN im Haus runden den Informationsabend ab. Darüberhinaus wird ein Büchertisch bereit gestellt.

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Walbertsweiler

Beginn: Am 26. April 2019 um 20.00 Uhr

Es besteht die Möglichkeit, davor um 19.00 Uhr in Sentenhardt an der Vorstellung der UL-Gemeinderatskandidaten teilzunehmen.

Für die Vorstandschaft:
Walter Merz

Wissenswertes / Aktuelles

Nostalgische Fahrt im Schienenbus mit anschließendem Räubermahl

Sonderfahrt der Räuberbahn am 18. Mai 2019 zwischen Altshausen und Pfullendorf

Den Räuberbahn-Betreibern ist es gelungen den roten DB-Schienenbus im Flair der 1950er Jahre für unsere Region zu gewinnen. Der romantische Schienenbus lädt seine Gäste am Samstagabend, den 18. Mai 2019 zu einer gemütlichen Fahrt auf der Bahnstrecke zwischen Altshausen und Pfullendorf ein. Am Zielort in Pfullendorf erwartet die Fahrgäste ein Räubermahl im Gewölbere restaurant Felsenkeller ehe es wieder durch die Nacht zurück zum Ausgangspunkt Bahnhof Altshausen geht.

Das Räubermahl beinhaltet ein Dinnele sowie ein Getränk (ausgenommen sind Spirituosen, Wein und Cocktails). Die Kosten für die Hin- und Rückfahrt mit dem Schienenbus und das Räubermahl betragen 19,-€ pro Person.

Abfahrt am Bahnhof Altshausen ist um 17.21 Uhr. Die Aufenthaltsdauer in Pfullendorf beträgt ca. zweieinhalb Stunden. Danach bringt der Schienenbus seine Gäste auf einer fast einstündigen Fahrt wieder nach Altshausen.

Buchungen sind hinsichtlich der Tischreservierungen dringend erforderlich und werden bis zum 10. Mai 2019 bei der Tourist-Information Pfullendorf unter der Tel. 07552/2511-46 und unter tourist-information@stadt-pfullendorf.de angenommen.

Ferienregion Nördlicher Bodensee

Gaunertreff und Räuberzinken – Räuberführung mit anschließendem Räuberschmaus

Die Stadt Pfullendorf bietet am Sonntag, 28. April um 16.00 Uhr in Kooperation mit dem Flair-Hotel Adler eine öffentliche Räuberführung durch Pfullendorf mit anschließendem Räuberschmaus im Felsenkeller an.

Die Führung beginnt um 16.00 Uhr am Obertor, dort entführt der Ganove Grandscharle die Teilnehmer in das Jahr 1820 und lehrt ihnen nicht nur das Rotwelsch. Auf unterhaltsame Weise wird Wis-

senswertes des Gaunerlebens vermittelt und bei dem Streifzug durch die Stadt erfahren die Teilnehmer die dunkeln Geheimnisse des Räuberlebens und die damit verbundenen Schwierigkeiten im Alltag. Um 17.30 Uhr findet direkt im Anschluss an die Führung ein Räuberschmaus im Felsenkeller statt.

Für Erwachsene kostet die Führung mit Essen 15,00 €, Kinder von 6 bis 11 Jahren bezahlen 10,00 €. Anmeldungen werden im Flair-Hotel Adler unter Tel. 07552/92090 bis 3 Tage vor der Veranstaltung angenommen. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt, eine frühzeitige Anmeldung wird daher empfohlen. Die Führung findet bei jedem Wetter statt!

Weitere Termine sind der 23. Juni, 15. September und der 27. Oktober.

Bezirksimkerverein Sigmaringen

Wohl jeder Mensch isst gerne ein Honigbrot. Honig schmeckt gut, Honig ist gesund, sollte man ihn dann nicht auch in der Küche verwenden? Diesen Schritt gehen wahrlich nicht alle Honigliebhaber, obwohl es viele Möglichkeiten dazu gibt. Wir zeigen wie es geht. Ein Kurs nicht nur für Imker. Den Honig ist das älteste Süßungsmittel der Menschheit. Das Thema ist klar: es geht um Honig und seine Verwendungsmöglichkeit in der Küche. Dabei sollen die Vorzüge von Honig für Ernährung und Gesundheit aufgezeigt, aber auch küchentechnische Besonderheiten im Umgang mit Honig herausgestellt werden. Anschließend wird das gekochte natürlich auch verspeist. In dem Kurs sind alle notwendigen Lebensmitteln enthalten.

26.04.2019 Beginn 18.00 Uhr

Nähre Info und Anmeldung unter BV-Sigmaringen@gmx.de
Oder 075717195300 ab 18.00 Uhr

Freilichtmuseum Neuhausen

Osterspaß für die ganze Familie

Alte Bräuche und Spiele rund um Hasen, Lämmer und Eier

Zum Osterwochenende dreht sich im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck alles um österliche Bräuche und Spiele. Am Oster Samstag, den 20. April 2109, wird die alte Tradition des Färbens von Brisilleneiern im Freilichtmuseum gezeigt. Die Trachtengruppe Trossingen färbt ab 14.00 Uhr gemeinsam mit den kleinen und großen Besucherinnen und Besuchern Eier kunstvoll mit Pflanzenmotiven.

Spiel und Spaß an Ostermontag

Am Ostermontag, den 22. April 2019, dreht sich ab 11.00 Uhr im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck alles um Eier, Hasen und Lämmer: beim großen Osterspaß für die ganze Familie gibt es viele Spiele und Bräuche rund um das Osterfest zu entdecken. Und auch das Suchen kommt nicht zu kurz: Wer findet alle Ostereier im Gelände?

Auf der Wiese vor der Museumsgaststätte Ochsen findet das traditionelle Eierlaufen statt. Alte Bräuche wie das Brisilleneierfärbes treffen im Freilichtmuseum auf neue Bastelideen, die im Schafstall ausprobiert werden können. Hier gibt es auch die Zuckerhasen vom Café Georg Merkt in Spaichingen. Und aus dem Backhäusle weht der Duft frisch gebackener Hefezopf-Hasen herüber. Und im Schafstall präsentiert sich auch der Osterhasennachwuchs: Der Kleintierzuchtverein Wurmlingen zeigt die flauschigen Hauptdarsteller, die nicht nur die Kinder begeistern.

Kommen Sie mit der ganzen Familie vorbei und feiern Sie Ostern mit alten regionalen Spielen und Bräuchen. Und auch zu Ostern gilt natürlich: Kinder bis einschließlich 16 Jahre haben freien Eintritt!

Mit der Magd auf Zeitreise in das Jahr 1900

Bereits an Gründonnerstag, den 18. April 2019, erzählt unsere Museumsmaid authentisch, anschaulich und spannend aus ihrem Leben vor 100 Jahren. Ab 15.00 Uhr nimmt sie die Besucherinnen und Besucher mit in ihre Lebenswelt auf dem Dorf und berichtet von ihrem Alltag: von Arbeit, Liebe und Leid, Mühsal, Kummer und Sorgen.

Diese Führung ist offen für alle Museumsbesucher, zu zahlen ist lediglich der Museumseintritt. Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine Voranmeldung unter 07461 926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de erforderlich.

Haus der Natur

Meßkirch-Langenhart. Idyllisches Raintal. Wanderung am Sonntag, 28. April, 13 bis 17 Uhr

Ihren landschaftlich spektakulärsten Abschnitt teilt sich die Wanderstrecke mit dem Sigmaringer Premiumwanderweg „Bettelküchenspur“. Eindrucksvoll wandert der Blick vom „Känzele“ hinab zur Neumühle ins Donautal und zur gegenüber aufragenden Burgruine Falkenstein. Informationen und Anmeldung beim Wanderführer Erich Fischer, Tel. 07576/961793, erich-f@web.de.

Beuron. Naturpark-Frühstück. Sonntag, 5. Mai, 9:30 bis 12 Uhr (Anmeldung bis 29.04.)

Das Haus der Natur lädt zum ersten Frühstück in 2019 ein. Landwirte aus der Region bieten eine Kostprobe ihrer Produkte. Das Angebot variiert je nach Saison. Die Gebühr beträgt 15,- € pro Person, 1,- € pro Lebensjahr bei Kindern von 5 bis 9 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Anmeldung bis Montag, 29. April beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen

Kostenfreier Vortrag: Wege aus der Angst vor meiner Krankheit

Über „Wege aus der Angst vor meiner Krankheit“ referiert am 9. Mai 2019, 19 Uhr, Judith Becherle, Dipl. Sozialpädagogin (FH), im SRH Krankenhaus Bad Saulgau. Wie kann man einer Krankheitsdiagnose den Schrecken nehmen und die Sicht auf die Lebenssituation ändern? Der schlimmste Feind der Abwehrkräfte ist die empfundene Hilflosigkeit und eingefühletes Ausgeliefertsein gegenüber einer einschneidenden Krankheitsdiagnose. Viele möchten die Angst vertreiben, doch das funktioniert nicht - die Beziehung zur Angst kann und sollte drastisch verändert werden. Um Ängste zu verringern wird u.a. mehr Selbstvertrauen benötigt. Die Referentin möchte in ihrem Vortrag Mut machen Ja zu sagen zu empfundenen Ängsten, zu dem, was gerade als Situation ist, und zuzulassen, wenn gerade kein Mut da ist, die Angst nicht zu unterdrücken. Es geht darum durch Akzeptanz, die in Angst gebundene Kraft freizugeben und Ressourcen wie Stärke, Selbstwertgefühl und Vertrauen zu fördern. Durch Annahme der Krankheit soll eine Einflussnahme bzw. Handlungsfähigkeit ermöglicht werden, damit die eigenen Selbstheilungskräfte durch einen anderen Umgang mit der Angst aktiviert werden können. Damit kann die medizinische Therapie optimal wirken und letztendlich das Gefühl entstehen: Ich bin gut so, wie ich bin. Ich bin stark. Ich fühle mich meiner Lebenssituation mehr gewachsen. Sie sind zum kostenfreien Vortrag herzlich eingeladen.